

Nicola Mining Inc. entdeckt im Konzessionsgebiet Dominion eine mineralisierte Probe mit einem Erzgehalt von 62,1 Gramm Gold und 320 Gramm Silber pro Tonne

14.10.2020 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, British Columbia, 14. Oktober 2020 - [Nicola Mining Inc.](#) (TSX.V: NIM) (FWB: HLI), (das Unternehmen oder Nicola) freut sich bekannt zu geben, dass eine 9,7 Kilogramm schwere Probe, die aus einem Ausbiss mit Sulfidmineralisierung im Erzgang Nr. 16 gewonnen wurde, Erzgehalte von 62,1 g/t Au, 320 g/t Ag, 23,4 % Pb und 12,4 % Zn erbrachte. Die am 28. August 2020 während einer Standortbegehung entnommene Probe wurde zu Due-Diligence-Zwecken gewonnen und um Material für erste metallurgische Untersuchungen zu beschaffen.

Am 17. September 2020 gab das Unternehmen bekannt, dass mit der Firma High Range Exploration Ltd. (High Range) ein strategisches Abkommen zur Auftragsverarbeitung und Gewinnbeteiligung (das Gewinnbeteiligungsabkommen) geschlossen wurde, mit dem sich das Unternehmen eine Beteiligung von 50 % am Betriebsgewinn des Goldprojekts sichert. In weiterer Folge gab das Unternehmen am 23. September 2020 die Unterzeichnung einer Absichtserklärung (die LOI) mit High Range bekannt, die dem Unternehmen eine Beteiligung von 50 % am Konzessionsgebiet Dominion Creek selbst (das Goldprojekt) besichert. Mit dem Gewinnbeteiligungsabkommen und der LOI erhält Nicola in summa eine wirtschaftliche Beteiligung von 75 % am Goldprojekt.

Die 9,7 Kilogramm schwere Probe wies folgende Erzgehalte auf:

- 62,1 Gramm Gold pro Tonne
- 320 Gramm Silber pro Tonne
- 23,4 % Pb, 12,4 % Zn, 3,04 % Fe und 12,3 % S

Zusätzlich stellte der Besitzer des Konzessionsgebiets 26,4 kg mineralisiertes Material bereit, das aus einer zwischen 1989 und 1992 gewonnenen Massenprobe stammt. Die 26,4 Kilogramm schwere Probe wies folgende Erzgehalte auf:

- 58,7 Gramm Gold pro Tonne
- 130 Gramm Silber pro Tonne
- 7,7 % Pb, 4,2 % Zn, 1,49 % Fe und 4,65 % S

Das Goldkonzessionsgebiet wird von einer Sequenz aus klastischen Sediment- und Karbonatformationen, die zur Cariboo Group gehören, unterlagert. Die Mineralisierung im Konzessionsgebiet wurde im Zuge von mechanischen Grabungen während der in den Jahren 1987 und 1990 durchgeführten Explorationsprogramme freigelegt (Abbildung 1). Die Grabungen erfolgten, nachdem Noranda seine Bohrkampagne abgeschlossen hatte. Freiliegende Mineralisierungen finden sich außerhalb der Grabungszone selten, der Großteil der prospektiven Zone ist von Kolluvium und glaciolakustrinen Sedimenten bedeckt. Entlang des Mineralisierungstrends, der das Prospektionsgebiet auf einer Länge von 2 km durchzieht, wurden an mehreren Stellen mineralisierte Feldbrocken gefunden.

Die Goldmineralisierung steht mit deformierten Quarz- und Sulfidgängen in Verbindung, die in steil einfallende, planare Scherungszonen eingebettet sind. Die Sulfidgänge und die damit räumlich in Verbindung stehenden Quarzgänge liegen in stark rekristallisierter Form vor. Das dominierende Sulfid - Bleiglanz - wird von Sphalerit, Pyrit und Kupferkies begleitet. Berichten zufolge weist die Sulfidmineralisierung Goldgehalte zwischen 30 und 60 g/t (1 - 2 Unzen pro Tonne) auf. Spröde Verwerfungen mit zahlreichen Ausbreitungsrichtungen haben die Mineralisierungszonen und die frühe Phase der duktilen Verformung verschoben.

Das Unternehmen ist sich dessen bewusst, dass die im Rahmen der Stichprobenanalyse verwendete Materialmenge möglicherweise nicht die Erzgehalte repräsentiert, die normalerweise mit einer Massenprobe in Verbindung gebracht werden. Zusätzlich könnte sich die Mineralisierung um bis zu 50 % verringern, falls die Linsengeometrie der Mineralisierung fortbesteht. Gemeinsam werden High Range und das Unternehmen in Kürze einen Antrag auf Genehmigung einer Massenprobenahme stellen.

Abbildung 1: Lageplan mit Ansicht der mineralisierten South Zone im Gebiet der historischen Massenprobenahmen (Daten wurden von High Range zur Verfügung gestellt).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53800/Grab Sample Results NR Fin_DE_PRCOM.001.png

Geschichtlicher Hintergrund zum Konzessionsgebiets Dominion Creek

Das Konzessionsgebiet Dominion Creek besteht aus 9 Rohstoffclaims (55 Einheiten) mit einer Gesamtfläche von rund 1.058 Hektar. Noranda Exploration Company Ltd. erwarb das Konzessionsgebiet im Jahr 1986 vom Prospektor N. Kencayd. Im Anschluss daran führte Noranda geologische, geochemische und geophysikalische Messungen durch, die zu einer Vergrößerung des Grundbesitzes führten. Zwischen 1987 und 1990 nahm Noranda im Rahmen seines Explorationsprogramms eine kleinformatige geochemische Messung von Schluffproben vor (nur 20 Proben). Die Ergebnisse stimmten das Unternehmen optimistisch genug, um eine geochemische Bodenmessung in größerem Maßstab (3.399 Proben) durchzuführen. Noranda bohrte insgesamt 53 Diamantbohrlöcher in geringer Tiefe (durchschnittliche Tiefe rund 65,7 Meter), was einem Bohrvolumen von insgesamt 3.483,7 Metern entspricht. Grabungen in mehreren geochemischen Bodenanalysen, in denen Pb, Zn, Cu, Ag und Au zusammentreffen, führte zur Entdeckung einer Reihe von mineralisierten Quarzgängen. Die Bohrungen in der South Zone erstreckten sich über ein rund 300 Meter mal 200 Meter großes Areal. Die Bohrungen in der North Zone waren auf zwei rund 300 Meter voneinander entfernte kleinere Areale (rund 50 Meter mal 60 Meter groß) begrenzt. Die Bohrziele wurden anhand von Datenmaterial aus den geochemischen Bodenmessungen, Ausbissproben aus den Grabungen und Proben aus den Bohrungen im Bereich der Zufahrtsstraße ausgewählt. Anschließend gab Noranda das Konzessionsgebiet an N. Kencayd zurück, der es 1989 an A. Raven veräußerte. Zwischen 1989 und 1992 wurde von A. Raven die South Zone sowie aufgehaldetes, erzhaltiges Material freigelegt, was letztendlich zur Entnahme einer 1.180 Tonnen schweren Massenprobe führte. Es gibt zwei klar definierte Mineralisierungsbereiche: eine kleine Grube für die Entnahme der Massenprobe sowie einen mineralisierten Ausbiss, der zahlreiche klar abgegrenzte Erzgänge enthält (Abbildung 1).

Im Jahr 1992 wurden achtzig Tonnen Konzentrat zur Verarbeitung in die Schmelzanlage Cominco in Trail transportiert. Für die Massenprobe wurde in der Mühle ein Head Grade von 14,1 g/t Au ermittelt, die durchschnittliche Goldausbeute betrug 93 %. Damals fand im Wesentlichen keine Materialabscheidung statt; aber die visuelle Sichtung von mineralisiertem Gestein vor Ort vor dem Abtransport ist möglich und sollte eine Steigerung des Erzgehalts sowie eine Senkung der Transportkosten bewirken.

Am 22. August 2003 wurde von Geospectrum Engineering ein technischer Bericht zum Projekt Dominion Creek Project Projekt Dominion Creek: Cariboo Mining Division of British Columbia für XMP Mining Limited, erstellt von David K. Makepeace, M.Eng., P.Eng., Mitarbeiter von Geospectrum Engineering, abgeschlossen.

Probenaufbereitung, Analyse und Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC)

Nicola Mining wendet im Rahmen des Projekts ein eingehendes Programm zur Qualitätssicherung/-kontrolle an, das den Best Practices der Branche entspricht. Nicola Mining entnahm die Proben und übergab sie an die Einrichtung von ALS Metallurgy in Kamloops, wo sie in Vorbereitung auf die Analyse zerkleinert, in Teilproben aufgespalten und pulverisiert wurden. ALS Metallurgy ist ein gemäß ISO 9001:2015 zertifiziertes Labor und hat im Rahmen der Analyse gemäß den branchenweit akzeptierten QA/QC-Praktiken auch zertifiziertes Referenzmaterial analysiert. Vier Goldproben mit hohem Gehalt wurde zur Bestätigung der Ergebnisse zweimal analysiert.

Qualifizierter Sachverständiger

Kevin Wells, P.Geo, ein das Unternehmen beratender Geologe, ist der unabhängige qualifizierte Sachverständige im Sinne des National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects für die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen.

Über Nicola Mining

Nicola Mining Inc. ist ein Junior-Bergbauunternehmen, das an der TSX Venture Exchange und der Frankfurter Wertpapierbörse notiert, das eine zu 100 Prozent unternehmenseigene Mühlen- und Bergbeeinrichtung in der Nähe von Merritt (British Columbia) unterhält. Die komplett genehmigte Aufbereitungsanlage kann sowohl Gold- als auch Silber-Aufbereitungsgut via Schwerkraftabscheidung und

Flotation verarbeiten. Das Unternehmen ist ferner hundertprozentiger Eigentümer des Projekts New Craigmont, eines hochgradigen Kupfer-Konzessionsgebiets, und einer in Betrieb befindlichen Kiesgrube, die sich in der Nähe seiner Aufbereitungsanlage befindet.

Für das Board of Directors:

Peter Espig
Peter Espig
CEO & Director

Zusätzliche Informationen erhalten Sie über:

[Nicola Mining Inc.](#)

Kontaktperson: Peter Espig

Tel: (778) 385-1213

E-Mail: info@nicolamining.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/74528--Nicola-Mining-Inc-entdeckt-im-Konzessionsgebiet-Dominion-eine-mineralisierte-Probe-mit-einem-Erzgehalt-von-621>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).